Presseinformation

7. Mai 2004

Neue Rad- und Gehwegunterführung in Dürnstein

Auch Tunnelsanierung abgeschlossen

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet am Mittwoch, 12. Mai, um 13.30 Uhr die neue Rad- und Gehwegunterführung in Dürnstein Ost. Auf Grund der hohen Verkehrsbelastung auf der Bundesstraße B 3 kam es an der Kreuzung mit der Landesstraße L 7091/Gemeindestraße immer wieder zu gefährlichen Situationen zwischen dem Kraftfahrzeugsverkehr und querenden Radfahrern sowie Fußgängern. Daher wurde die bereits bestehende Fußgängerunterführung, die jedoch nur sehr begrenzt angenommen wurde, attraktiviert. Die neue Unterführung ist rund 5,5 Meter breit, 26 Meter lang und weist eine Durchfahrtshöhe von 2,5 Metern auf. Die Bauarbeiten wurden mit einem Kostenaufwand von 550.000 Euro über die Wintermonate durchgeführt.

Weiters sind auch die Sanierungsarbeiten im Dürnstein-Tunnel abgeschlossen worden. Der rund 50 Jahre alte Tunnel entsprach in einigen Punkten nicht mehr den heutigen Sicherheitsstandards. So wurden vier Hydranten zur Löschwasserversorgung, Videokameras mit Bildübertragung zur Straßenmeisterei, Notrufsäulen, beleuchtete Fluchtwegtafeln sowie Leuchtdioden zur Randabsicherung eingebaut. Dazu gibt es neue beleuchtete Fluchtwegtafeln und Nirosta-Brandschutztüren. Weiters wurden auch die Straßenabwässer durch den Neubau eines 52 Kubikmeter großen Absetzbeckens neu gefasst. Die Baudurchführung erfolgte fast ausschließlich in den Nachtstunden zwischen 20 und 5 Uhr. Die Baukosten betrugen rund 700.000 Euro.

Nähere Informationen: NÖ Straßendienst, Dipl.Ing. Klaus Längauer, Telefon 02742/9005-14584.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at

E-Mail: presse@noel.gv.at